

Aus dem Gemeinderat Remetschwil

Seniorenausflug



Vor kurzem lud der Gemeinderat die Seniorinnen und Senioren zum traditionellen Halbtagesausflug ein. 65 Personen folgten der Einladung. Der Ausflug führte rund um die Churfürsten nach Mols ins Restaurant Schiffahrt. Fotos vom Ausflug liegen im Foyer des Gemeindehauses auf.

Teamausflug

Alle zwei Jahre unternimmt der Gemeinderat mit den Mitarbeitenden der Gemeinde einen eintägigen Ausflug. Dieses Mal führte die Reise nach Luzern. Nach einem kurzen Fahrtraining unternahm die Gruppe auf ihren Segways eine Stadtbesichtigung. Nach einem stärkenden Mittagessen auf dem Vierwaldstättersee folgte eine Besichtigung der Aeschbach Chocolatier AG in Root, bei welcher alle eine eigene Tafel Schokolade herstellen durften.



Delegation von Kompetenzen an die Gemeindeverwaltung

Gemäss den Bestimmungen des Gemeindegesetzes kann der Gemeinderat Kompetenzen an die Verwaltung delegieren. Davon machen viele Exekutiven im Kanton Aargau Gebrauch, um sich verstärkt auf die strategischen Aufgaben zu konzentrieren. Der Gemeinderat Remetschwil hat nun ebenfalls ein Kompetenzreglement erlassen. Darin werden Fachaufgaben mit einer klaren rechtlichen Ausgangslage, geringem Ermessensspielraum, geringer politischer Bedeutung sowie Routinegeschäfte stufengerecht an die Verwaltung delegiert. Das entsprechende Reglement ist am 01. Oktober 2018 in Kraft getreten. Dem Gemeinderat obliegt weiterhin die unmittelbare Aufsicht über die Gemeindeverwaltung und die einzelnen Ressorts. Auch für die Bevölkerung ändert sich nichts, da Eingaben wie bisher an den Gemeinderat bzw. die einzelnen Gemeindeverwaltungsabteilungen eingereicht werden können. Ein Entscheid einer Gemeindeverwaltungsabteilung kann mittels Rechtsmittelbelehrung an den Gemeinderat weitergezogen werden.

Herzliche Gratulation

Die Ehegatten Klara und Kurt Rüegg, wohnhaft an der Hüslersstrasse, konnten am 20. September 2018 auf 60 Ehejahre zurückblicken und die Diamantene Hochzeit feiern. Der Gemeinderat gratuliert dem Paar zu diesem nicht alltäglichen Ereignis ganz herzlich und wünscht ihm noch viele schöne gemeinsame Stunden.

Trinkwasseruntersuchung

Im Rahmen der periodischen Trinkwasseruntersuchung entnahm das Amt für Verbraucherschutz vor kurzem an sechs Stellen Trinkwasserproben. Sämtliche Proben ergaben einen einwandfreien Befund.

Geschwindigkeitskontrollen

Die Regionalpolizei Rohrdorferberg-Reusstal hat im September 2018 folgende Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt:

Datum	Ort	Anzahl gem. Fahrzeuge	Anzahl Übertretungen	Höchste gem. Geschwindigkeit	Übertretungsquote
12.09.18	Hauptstrasse	988	109	86 km/h	11.03 %
25.09.18	Sennhofstrasse		6	57 km/h	*

*Das Lasermessgerät registriert die Anzahl Fahrzeuge nicht.

Wintergemeinde

An der kommenden Wintergemeindeversammlung vom 26. November 2018 werden folgende Traktanden behandelt:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2018
2. Kreditabrechnung Sanierung K 271 mit Bau des Kreisels Kreuzstrasse sowie Sanierung und Ergänzung der Werkleitungen und Anpassung der Strassenbeleuchtung;
3. Budget 2019 mit einem unveränderten Steuerfuss von 95 %
4. Verschiedenes

Im Anschluss an die Versammlung sind die Anwesenden herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Strassenbauprojekt «Hägeler Süd / Dorfstrasse»

Das Bauprojekt für die Erneuerung der Hägelerstrasse und der Dorfstrasse inkl. Werkleitungen und Strassenbeleuchtung lag gestützt auf § 95 Abs. 2 BauG in der Zeit vom 09. August bis 07. September 2018 öffentlich auf. Innert dieser Frist ist keine Einwendung eingegangen. Der Gemeinderat hat das Projekt gestützt auf § 95 Abs. 4 BauG genehmigt. Die Submission ist abgeschlossen. Mit den Bauarbeiten soll noch dieses Jahr begonnen werden.

Kantonaler Beitrag an die Sozialhilfeausgaben

Gemäss Sozialhilfe- und Präventionsgesetz vergütet der Kanton der Gemeinde an die Kosten der materiellen Hilfe einen prozentualen Anteil, dessen Höhe sich nach der Anzahl der Fälle, bezogen auf die Bevölkerung der Gemeinde, sowie den pro Einwohner entstandenen Nettoaufwendungen im Vergleich zum Kantonsmittel bestimmt. Der Regierungsrat legt die Beitragsstufen so fest, dass für das Jahr 2017 die Gemeinden 72 % und der Kanton 28 % der Kosten tragen. Die Gemeinde Remetschwil weist bei einer Fallzahl von 38 (Vorjahr 36) und einer Einwohnerzahl von 2'070 einen Nettoaufwand von Fr. 200'214.00 (Fr. 208'133.00) aus. Der Beitragssatz für die Gemeinde Remetschwil wurde vom Regierungsrat bei 12.91 % (12.12 %) festgelegt, was einen kantonalen Beitrag von Fr. 25'848.00 (Fr. 25'226.00) ergibt.

Auftrag

Der Gemeinderat erteilte folgenden Auftrag:

- Ersetzen des Ölbrenners in der Mehrzweckhalle durch die Firma Meier Tobler AG, Schwerzenbach

Remetschwil, 09. Oktober 2018 / Mü

Der Gemeinderat